

Die Nr. 1 unter den Einteiligen...

Champions Implants

einfach, erfolgreich & bezahlbar

75 €
incl. MwSt.



Vierkant



Tulpenkopf

Champions® sind mehr als Implantate, Sie sind Begeisterung & Philosophie; mehr als 400 Praxiskollegen versorgten mehr als 10.000 Champions allein in Deutschland innerhalb des letzten Jahres.

- erfolgreiche 12-Jahres-Studie 98,5%
- beste Primärstabilität durch krestales Mikrogewinde
- Knochenkondensation & Implantation in einem minimal-invasiven, flapless-transgingivalen Vorgang (MIMI®)
- sichere Sofortbelastung
- intelligenter Hals-/Kopfbereich für jede Schleimhautdicke
- TOP-Zr02 oder Ti-Prep Caps' (zum Zementieren auf Vierkant-C) für Zahnarzt-Hohlkehl-Präparation



Zertifizierte „Champions-Motivation-Kurse“

(15 Punkte) mit Live-OPs & „How-do-you-do“-Workshop in Praxis Dr. Armin Nedjat (bei Mainz)

Kurs-Termine

- 05. + 06. September 2008
- 26. + 27. September 2008
- 24. + 25. Oktober 2008
- 31. Oktober + 1. November 2008
- 07. + 08. November 2008
- 21. + 22. November 2008
- 05. + 06. Dezember 2008



Entwickler & Referent Dr. Armin Nedjat

Infos zu Kurs & System:

Tel.: 06734 - 6991 / Fax: 06734 - 1053
www.champions-implants.com
info@champions-implants.com

3. Zimmer Implantologie Tage 2008 in Berlin

Michael Putscher, Geschäftsführer der Zimmer Dental GmbH, freute sich, am 13. Juni 2008 im Grand Hotel Esplanade in Berlin 353 vor Ort registrierte Zahnmediziner zu den in diesem Jahr komplett ausgebuchten „Zimmer Implantologie Tagen 2008“ begrüßen zu dürfen. Rennommierte nationale und internationale Referenten inspirierten die Gäste an diesem und dem folgenden Tag mit praxisnahen Vorträgen unter dem Titel ONE für ihre tägliche Arbeit.

Redaktion

■ ONE steht stellvertretend für das One Abutment – One Time™-Konzept von Zimmer Dental. Dieses und weitere Behandlungskonzepte wurden unter der Prämisse entwickelt, in der Praxis innovativ und einfach umsetzbar zu sein. ONE steht aber auch stellvertretend für Networking. Zimmer Dental möchte mit Veranstaltungen wie dieser einen intensiven Erfahrungsaustausch unter Kollegen fördern und so den Weg für neue Impulse ebnen. Last but not least steht das E in ONE für Esthetics. Den Zuhörern werden Erfolgsfaktoren für ästhetische Langzeitergebnisse im Hart- und Weichgewebemanagement durch den Einsatz moderner Techniken in der Augmentation und Implantation vermittelt. Nach der Begrüßung übergab Putscher das Mikrofon an Dr. Matthias Stamm, niedergelassener Zahnarzt in Overath, der an den beiden Tagen die Veranstaltung qualifiziert moderierte und die Gäste durch das Programm führte. Als ersten Referenten kündigte er Prof. Dr. Peter Kenning an, der an der Zeppelin Universität in Friedrichshafen am Bodensee die Professur für Marketing innehat und ein international renommierter Vertreter der Neuroökonomie ist. In seinem Vortrag mit dem Titel „Wirkungszentren der Marke“ präsentierte Kenning die Ergebnisse seiner Untersuchungen, die mittels verhaltenspsychologischen Ansätzen und moderner funktioneller Gehirnbildgebung direkt und quantitativ ermittelt wurden. Dr. Marius Steigmann, Neckargemünd, der wissenschaftliche Leiter der 3. Zimmer Implantologie Tage, wies in seinem Vortrag „Simultan gesteuerte Knochenregeneration. Wo liegen die Grenzen?“ darauf hin, dass es aufgrund von neuen Entwicklungen in der Makrostruktur von Implantaten möglich sei, diese auch bei geringer Knochensubstanz zu stabilisieren. Zudem sind zwischenzeitlich moderne Kollagenmembranen und formstabiles Knochenersatzmaterial erhältlich, die die simultane Durchführung einer Implantation und Knochenregeneration ermöglichen.

„Regenerativer Ansatz für die Ästhetik“ so lautete der Titel des Referenten aus Spanien, Prof. Dr. Mariano Sanz Alonso, Professor für Parodontologie an der



Abb. 1: Komplett ausgebuchte Zimmer Implantologie Tage 2008. – Abb. 2: Michael Putscher und Dr. Markus Merk.